



Fahrer-IG Historic-Rallye-Cup  
Björn Weiß (1.Vorsitzender)

**ORGA-Büro, Presse, PR, Marketing**  
Rolf Blaschke  
Zeppelinstr.3, D-38106 Braunschweig  
Tel. 0160-527 7985  
[rolf.blaschke@t-online.de](mailto:rolf.blaschke@t-online.de)  
Fax 0531-240 9844

## Champions 2006 gefunden

### Herzschlag-Finale im Historic-Rallye-Cup

#### 1. DMV Thüringen-Rallye-Historic (8. und 9. Lauf)

Es würde ganz knapp werden – das stand fest. Denn beim Start des Finales – der Thüringen-Rallye - konnten noch sage und schreibe 7 Teams den Titel erringen. **Tabellensituation vor dem 8.Lauf**

1. Pönisch /Pönisch	477 Pkt	Fiat X1/9	Kassel
2. Droste /Brezina	476 Pkt	Kadett C/GTE	Schalksmühle
3. Weiß /Köhler	474 Pkt	Mitsubishi Lancer	Neustadt a.Rbg.
4. Raschig /Scheffczyk	470 Pkt	BMW 1802	Ludwigshafen
5. Schmidt /Hannes	467 Pkt	BMW 2002tii	Hungen
6. Kleinemenke /Noll	464 Pkt	Volvo PV122	Gütersloh
7. Amlacher /Kneist	464 Pkt	Polski Fiat 125	Jena

Als erste schieden leider die Lokalmatadore Tom Amlacher/Heiko Kneist aus Jena endgültig aus, die nach einem furiosen Auftritt im Freitags-Rundkurs ihrem Polski Fiat 125 in WP4 den Schaltbock amputierten und ohne Gänge ausrollten.

Horst Schmidt/Michael Hannes bestimmten fortan das Geschehen mit ihrem BMW 2002tii. Das mussten sie auch, denn es galt, einen 10 Punkte Rückstand aufzuholen. Durch diese überraschende Großoffensive der Hessen scheinbar geschockt, eliminierten sich im ersten Lauf (=1.Etappe) die beiden in der Tabelle führenden Teams Jörg und Silvia Pönisch (Kassel, Fiat X1/9) und Rolf Droste/Maik Brezina (Schalksmühle, Kadett C/GTE) durch einen fatalen Stempelfehler an einer ZK selbst.

Gleichzeitig hatten allerdings auch die bis dahin Drittplatzierten Weiß/Köhler (Neustadt, Mitsubishi Lancer) nicht den besten Tag und dümpelten irgendwo im Mittelfeld herum. Also witterte Titelverteidiger Klaus Raschig (Ludwigshafen, BMW 1802) seine Chance und fuhr im 1. Lauf auf den 3.Platz hinter Schmidt und Klaus Erlenbeck (Friedberg, Lancia Fulvia), der zwar nicht mehr in den Titelkampf eingreifen konnte, aber endlich seine erste Rallye gewinnen wollte – und dies auch schaffte.

Die Zwischenrechnung im Rallyezentrum nach dem 8.Lauf belegte dann die ganze Dramatik des anstehenden 2. Laufes vor der Entscheidung im Championat. **Zwischenstand vor dem 9.Lauf**

1. Raschig /Scheffczyk	590 Pkt	BMW 1802	Ludwigshafen
2. Weiß /Köhler	590 Pkt	Mitsubishi Lancer	Neustadt a.Rbg.
3. Schmidt /Hannes	589 Pkt	BMW 2002tii	Hungen
4. Pönisch /Pönisch	589 Pkt	Fiat X1/9	Kassel
5. Droste /Brezina	586 Pkt	Kadett C/GTE	Schalksmühle
6. Kleinemenke /Noll	583 Pkt	Volvo PV122	Gütersloh

Danach begann das große Nervenflattern in einigen Cockpits. Raschig und Schmidt verloren den guten Faden des ersten Durchgangs völlig, während die Altmeister Pönisch konstatieren mussten, einen ganz raabenschwarzen Tag erwischt zu haben. Nichts ging.

Gleichzeitig muckte die Volvo-Besatzung jedoch energisch auf, fuhr sich auf den 2.Platz in der Championatswertung – und stempelte dann eine Minute zu spät. Absturz auf Platz 8.

Rolf Droste hatte den Ärger über den ZK-Fehler vom Vormittag zwar abgeschüttelt und fuhr nun gute Zeiten. Es reichte aber nicht ganz.

Mit der ganzen Arschruhe seiner ungefähr 110 Kilogramm Lebendgewicht legte Björn Weiß nämlich nun erstklassige Zeiten hin - selbst eine Radarfalle konnte dies nicht erschüttern - und auch Copilotin Dagmar blieb nervenstark und fehlerfrei.

**Die Champions des Historic-Rallye-Cup 2006 heißen Björn Weiß /Dagmar Köhler.**

#### Championats-Endstand

1. Weiß /Köhler	710 Pkt	Mitsubishi	Neustadt a.Rbg.
2. Droste /Brezina	704 Pkt	Kadett C/GTE	Schalksmühle
3. Raschig /Scheffczyk	704 Pkt	BMW 1802	Ludwigshafen
4. Schmidt /Hannes	703 Pkt	BMW 2002tii	Hungen
5. Pönisch /Pönisch	701 Pkt	Fiat X1/9	Kassel

insgesamt sind 35 Teams in Wertung

mehr INFO: [www.historic-rallye-cup.de](http://www.historic-rallye-cup.de)